

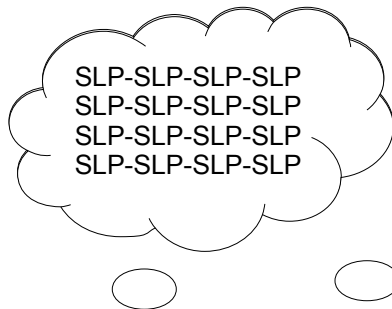


ISSN 1700-8830 BUL: DK 450 DKK
 FIN € 1,25 F € 1,20 E € 1,25 I £
 € 1,25 GR € 1,20 I € 1,20 L € 1,00
 M 0,95 NZ € 1,00 NL € 1,00 A € 1,00
 PL 1,00 POL: P (cent) € 1,70 CH 1,20
 CHE SK 46 SWK 02 38 02K
 TW 1,50 TD, TR 2,50 090 TL: H 310 B

Bild des Slotters

Samstag, den 31.05.2008

Macht SLP müde !?!?



Dieser allen bekannte Teilnehmer nutze die Fahrpausen um sich wieder zu sammeln und dann an der Bahn alles zu geben. Was sich ja am Ende auch auszahlte.



SLP rockt Ardorf

und BS PowerSports siegt !!!

Am Samstag, den 31.05.2008 traf sich die norddeutsche SLP Elite zum 2. 12 Stunden SLP Rennen des SRC-Ostfriesland in Ardorf. Auch ein Team aus dem Weser- Bergland war angereist um es den Nordlichtern zu zeigen. Das große Nord - Mitte Derby fiel aber leider aus, da das Team „Plastikquäler“ nicht wie geplant antreten konnte. So konnten von ursprünglich 7 gemeldeten Teams doch noch 6 Teams das 2. 12 Stunden SLP Rennen von Ardorf starten, welches das Team um Björn Skottke souverän einsackte. Was wäre wohl gewesen wenn die Plastikquäler angetreten wären !?!?!?

Weiter auf Seite 2



Ostfrieslandring in Ardorf jetzt Mitglied der

„COLD STEEL“ Vereinigung !

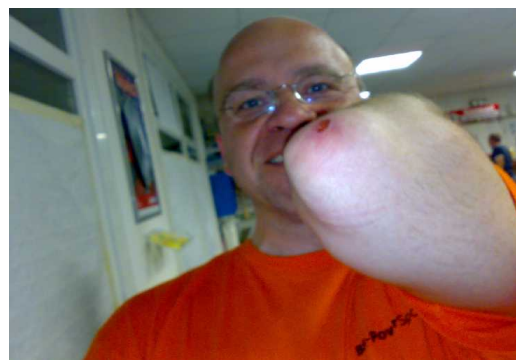
Weiter auf Seite 5



In diesem Renncenter wird nach allgemein gültiger, bekannter und bewährter Methode gemessen und vermessen.

Profi-Slotter verletzt sich an SLP Boliden

lesen sie den ganzen Unfallbericht auf Seite 5



12 Stunden SLP von Ardorf

Am Freitag füllte sich der Bahnraum doch schon ganz ansehnlich mit verschiedenen SLP Größen aus dem Norden und Weserbergland. Es waren ca. 70 % der gemeldeten Fahrer angereist. Es wurde viel geschraubt und probiert. Gegen 01:00 Uhr wurde es langsam ruhiger im Bahnraum und Olli Waltmann als letzter Anwesender des SRC hatte die wunderbare Idee doch noch ein kleines Rennen mit den Clubautos (Dickie DTM mit Schöler Inliner auf Moosis und Fox 2) und den 11 noch anwesenden Jungs zu fahren. Die Spannung wurde auf 12 Volt und die Bepfe auf 4 Minuten pro Spur gestellt. Und was dann an der Bahn geschah, das wäre ein richtig schönes Lehrvideo für Slotanfänger wert gewesen. Die Clubautos fahren sich in etwa wie DTSW Klasse 1b, nur etwas wackliger. Olli Waltmann witterte hier Morgenluft und konzentrierte sich voll auf den Start. Thomas (Fräse) Rübke macht den Fehler sich als Streckenposten am Ende der Geraden aufzustellen. Die Ampel kam und alle gästen gradenlos an. Nach der ersten Kurve mussten die Gäste lernen das es keine SLP Autos waren die dort unterwegs waren. Thomas die „Fräse“ wurden sofort in „Tentakel“ umbenannt weil er aus dem Einsetzen gar nicht mehr raus kam. Es war ein Höllenspaß für alle Teilnehmer und ein besonderer Erfolg für Olli, mal gegen sonst so schnelle Slotter einen auf dicke Hose machen zu können. Dabei war es für ihn auch erst das 3. Rennen mit den Clubautos gewesen. Er ist aber wohl solche Gurkenautos gewohnt ;-)). Am Ende konnte er sich mit 125,72 Runden vor Jürgen Stüdemann (122,38 Runden) und Lukas Neumann (121,92 Runden) behaupten. Zu erwähnen ist hier noch mal Thomas (Tentakel früher Fräse) Rübke der wunderbare Einsetzerqualitäten zeigte, dann im Rennen mit 110,71 Runden aber letzter wurde. Er soll heute noch Alpträume wegen der Spur2 (grün) haben. Ca. gegen 02:50 endete dann langsam der Freitag und die Gäste machten sich auf in ihre Unterkünfte.

Der Samstag begann gewohnt locker mit leichtem Training an der Bahn und Begrüßung der restlichen Gäste. Nach der Motorenausgabe und Einbau selbiger wurde dann pünktlich durch den Samstags-Hilfsostfriesen Skottie die Abnahme durchgeführt. Danach ging es direkt zur Quali auf die Spur 4. Der Zufallsfunktion in der Bepfe gelang das Kunststück, das die Gastgeber mit ihrem Team als erstes starten durften. Es ist immer wieder schön wenn man einmal komplett durchgereicht wird.

Nach der Quali sah es so aus:

1. Team BS Powersports	8,621 B.Skottke, L. Neumann, M. Ullbrich, T. Rübke
2. Team Norden	8,867 Ch. Büscher, E. Regemann, H. Krüger
3. Team Hanse Racing Stade	8,931 J. Stüdemann, D. Bäuml, J. Neumann, J. Badenkopf
4. Team Rattenfänger/Weserbergland	8,961 D. Strotti, G. V. D. Wiel, A. Niemeier, J. Georg
5. Team SRIG Hamburg	9,016 R. Möller, F. Seiferth, St. Brandt, Th. Bolcz
6. Team Ardorf	9,140 J. Herden, F. Penning, M. Tjardes, M. Kreim, O. Waltmann

AAAber was sagt denn schon eine Quali aus !!!!

So ein Rennen geht länger als eine Quali-Minute.

Für das Rennen durfte sich dann der Quali-Sieger die Startspur aussuchen. Geplant waren 4 Turns mit ca. 20 Minuten pro Spur. Diese Zeit wurde dann in Turn 3 auf 25 und in Turn 4 auf 28 Minuten gesetzt. Mit einer kleinen Zwischenpause nach dem 2 Turn kam das Rennende ca gegen 24.00 Uhr hin.

Die Spiele konnten beginnen.

BS Powersports zeigte sofort wo das Brötchen die Körner hat und fuhr mal eben einen ca. 18 Runden Vorsprung heraus. Hanse Racing Stade fand schnell seinen Rhythmus und konnte sich somit etwas vom noch schwankendem Ardorfer Team absetzen. Die Rattenfänger setzten auf Startalent Strotti und Ardorf-Kenner Konsul Gerd und konnten so das Mittelfeld halten. Team Norden wurde wie leider so oft in letzter Zeit vom Defektteufel erwischt und fiel böse zurück. Die Srigger aus HH kämpften auch mit technischen Problemen, ohne die es noch für Team Norden gereicht hätte.

Der Stand nach dem ersten Turn:

1. Team BS Powersports	802,35 Rd.
2. Team Hanse Racing Stade	784,83 Rd.
3. Team Ardorf	776,40 Rd.
4. Team Rattenfänger/Weserbergland	766,49 Rd.
5. Team Norden	741,97 Rd.
6. Team SRIG Hamburg	735,87 Rd.



So ging es dann direkt in den 2. Lauf.

BS Powersports zeigt weiter Klasse und kann sein Polster weiter ausbauen. Hanse Racing mit gleicher Rundenzahl wie im ersten Turn. Ardorf kann eine Schippe auflegen und verkürzt den Abstand auf Hanse Racing. Die Rattenfänger hängen etwas durch und verlieren langsam den Anschluß ans Treppchen. Die SRIG ohne Defekte unterwegs, kassiert das Team aus Norden welches mal wieder mit Ausfällen kämpft. Jungs - 2 Spuren mit 107 Runden gegenüber 126 er Schnitt reicht nicht für Erfolge.

Der Stand nach dem 2. Turn:

1. Team BS Powersports	1600,73 Rd.
2. Team Hanse Racing Stade	1569,27 Rd.
3. Team Ardorf	1558,98 Rd.
4. Team Rattenfänger/Weserbergland	1522,25 Rd.
5. Team SRIG Hamburg	1494,11 Rd.
6. Team Norden	1473,16 Rd.



Der Klaus entpannt am PC. Danke hier noch mal für die Unterstützung

So jetzt ist erst mal Mittagspause und alle freuen sich über das reichhaltige Catering der Ardorfer Jungs und Mädels. Vielen Dank hier noch mal an alle Helfer des SRC's

Nach der Pause von ca. 30 Minuten wurde der 3. Turn neu aufgestellt und konnte beginnen.

So wie es aussah steuerte BS Powersports auf Ausbau der Führung hin.

Es könnte eigentlich nur noch ein Totalschaden diesen verhindern.

Hanse Racing fährt weiter konstant solide seine Runden, während Ardorf nur noch wenige Runden Rückstand im Kopf und das Reglerkabel zwischen den Zähnen hat. Die Geheimwaffe Jens Herden wird für Michael Tjardes (der ein sauberes Rennen ablieferte, aber leider früher los mußte) eingesetzt und kann zeigen was er auf der Heimbahn gelernt hat. Am Ende des 3. Turns sind es nur noch 11 Runden auf Hanse Racing. Allerdings hat der SLP Renner mit Serien Plafit Fahrwerk mittlerweile deutliche Karoserieschäden zu verzeichnen, an denen sich ausgerechnet SLP-Vollprofi Björn Skottke als Streckenposten eine Schnittverletzung am Finger zuzog. Was darauf hin von ihm kam kann sich bestimmt jeder vorstellen :-). Die Rattenfänger wechseln die Räder und können diesen Lauf nur mit dem Laternenplatz beenden. Zurück ist auch Joggy vom Team Norden und knallt sagenhafte Zeiten auf die Bahn. Die Technik hält und am Ende ist ein gewältiger Rundensprung getan und die Kumpels aus Hamburg ordentlich gesriggt.

Nach dem 3. Turn, der auf 25 Minuten gesetzt wurde, laufen die SLP Boliden wie folgt ins Ziel:

1. Team BS Powersports	2587,02 Rd.
2. Team Hanse Racing Stade	2530,90 Rd.
3. Team Ardorf	2537,88 Rd.
4. Team Rattenfänger/Weserbergland	2465,69 Rd.
5. Team Norden	2443,86 Rd.
6. Team SRIG Hamburg	2439,58 Rd.



Chiptuning beim SLP ???

Nun kam der letzte und entscheidende Lauf. 28 Minuten pro Spur wurden angesetzt.

Zwischen Ardorf und dem Hanse Racing Team begann der offene Kampf um den dickeren Pott, den größeren Neid und das höhere Treppchen.

Für Ardorf stand der Reifenwechsel an, welcher recht zügig incl. Schleifertausch durchgeführt wurde.

Alles sah gut aus bis zu dem Moment als Jens (vom Ardorfer Team) unverschuldet in einen Unfall verwickelt wurde und der Wagen einen schweren Vorderachsschaden erlitt. Der nötige Boxenstop kostete dem Team ca. 20 Runden und damit den augenblicklichen 2. Gesamtplatz. Der Gerd von den Rattenfängern mußte leider vorzeitig das Rennen verlassen, aber seine Teamkollegen schlugen sich wacker und konnten den 4. Gesamtplatz knapp halten. Team Norden konnte noch mal auf die Rattenfänger aufschließen aber nicht überholen. Ohne die ganzen Defekte wäre sicherlich ein vorderer Platz möglich gewesen. Die Jungs von Team SRIG Hamburg konnten hier leider nichts mehr reißen.

So war es im Mittelfeld ein sehr spannendes Rennen woran sicher alle ihren Spaß hatten auch wenn der eine oder andere SLP Renner leichte Karoserieschäden davongetragen hat.

BS Powersports kann wie schon erwartet das Ding locker nach Hause fahren.

Glückwunsch dem tollen Team zum Sieg der 12 Stunden von Ostfriesland 2008.

Und hier ist nackte Wahrheit was beim SLP im Norden so geht !

- | | |
|-------------------------------|-------------|
| 1. Team BS Powersports | 3696,09 Rd. |
| 2. Team Hanse Racing Stade | 3632,12 Rd. |
| 3. Team Ardorf | 3621,32 Rd. |
| 4. Team Rattenfänger/Weserbl. | 3546,11 Rd. |
| 5. Team Norden | 3539,06 Rd. |
| 6. Team SRIG Hamburg | 3473,12 Rd. |



Das neue SLP Spoilertape vom Konsul (bestimmt bald zu erwerben)

Die nachträgliche Fahrzeugabnahme ergab keinerlei Beanstandung und so konnte das Rennergebnis bekannt gegeben und die Pokale und Urkunden überreicht werden

1. Platz bei den 12 Stunden
SLP von Ostfriesland
Team
BS Powersports



2. Platz bei den 12 Stunden
SLP von Ostfriesland
Hanse Racing Stade



3. Platz bei den 12
Stunden SLP von
Ostfriesland
Team Ardorf



Der SRC-Ostfriesland bedankt sich bei allen Teilnehmern und hofft, das es allen Spaß gemacht hat, bei den 12 Stunden SLP von Ostfriesland mitgewirkt zu haben. Bei dieser Beteiligung soll es 2009 ein weiteres 12 Stunden Rennen geben. BS Powersports wollte sogar schon die Nennung abgeben. Der nächste **SLP Lauf in Ardorf ist der Weser Ems Cup** am 20.06.08 sein. Und nicht vergessen solltet ihr das **Nascar - Rennen Ardorf 600** am 03.10.2008.

„COLD STEEL“ Vereinigung !

Als kleine Überraschung wurde am Freitag, den 30.06.2008 der SRC-Ostfriesland in die „COLD STEEL“

Vereinigung aufgenommen. Die netten Jungs aus Stade überreichten die offizielle Urkunde, die umgehend am Rennleiterstand ihren Platz fand.

Der SRC-Ostfriesland bedankt sich sehr für diese Ehre. ;-). Also Leute, wir brauchen die Wagenabnahme nun doch nicht zu OBI (wegen der guten Meßschieber) zu verlegen. Dieses Eisen macht alles klar. Die Laserschnitten von der SRIG Hamburg brachten auch noch was nettes aus Edelstahl mit. Foto folgt später, aber das Teil sieht aus als wenn man es wunderbar als Lackierschablone für 1:1 Autotüren benutzen könnte. Also Tür mattschwarz rollen und dann mit weiß über den Teller gerollt oder gesprüht und man hat den schönsten Totenkopf der Welt auf der Tür. :-))) Ist ein geiles Teil – Danke an die Jungs von der SRIG

SLP Profi verletzt ??

Der große BOHEI den B.S. aus St. mit seiner angeblichen Verletzung ausgelöst hat stellte sich als völlig übertrieben heraus. Er meinte das er sich als Streckenposten beim „einsetzen“ des Autos vom Team Ardorf an dem vorderen Karosserieschaden den Finger aufgeschnitten hätte. Als er darauf den körperlichen Schaden zeigen sollte, war irgendwie nichts zu sehen. Ist er evtl. ein Alien mit sofortiger Selbstheilung ?? Die Verletzung die unserer Kameramann zu sehen bekam soll übrigens von der Nacht im Hotel stammen. Insider wissen da sicher mehr !

Hier noch eine kleine Bildersammlung die teilweise für sich selbst spricht !



Sodas war's vom 12 Stunden SLP Lauf in Ardorf. Bis bald